

Unter den Kastanien verblasst der Alltag

Die Welt ist aus den Fugen geraten. Schreckensmeldungen im Minutentakt. Virus, Krise, Angst, Tod Verzweiflung. Wochen der Veränderung, die nicht enden wollen. Es kommt der Sommer, doch von der Normalität fehlt weiter jede Spur. Was bleibt, ist die Erinnerung an frühere Tage. An unbeschwerte Stunden, an eine verloren gegangene Leichtigkeit.

Wichtig wird, was Halt gibt. Familie, Freunde, Gespräche über den Alltag und das Leben. Im



Ein paar metallene Kugeln im Kies: Boule. Foto: Margrit Mueller

Schatten, geschützt von der immer stärker werdenden Sonne, an einem Ort, der Ruhe und Sicherheit vermittelt.

Dort, wo das Münster seit 1000 Jahren über die Basler wacht und die Kastanien mit Corona-konformem Abstand in die Höhe wachsen, lässt sich am besten vergessen, was rundherum alles im Argen liegt. Ein Gläschen Pastis, ein paar gute Freunde und metallene Kugeln bringen die Erde für einen Moment zum Stehen.

Boule ist ein Spiel für Träumer, die dem Alltag entfliehen wollen. Die Sehnsucht nach Freiheit, nach einem Moment des Glücks, sie begleitet die Kugel, wenn sie durch die Luft fliegt. Die Gedanken lösen sich von den Ängsten, die Gespräche plätschern dahin, und der Körper beginnt sich zu entspannen. Es ist ein Spiel, gemacht für Zeiten wie diese. *(fal)*

Die BaZ-Serie «In der Stube – und draussen» gibt täglich Tipps, die dabei helfen sollen, die Corona-Zeit halbwegs sportlich zu überbrücken.